

lxboutiquehotel.com, ab 99 Euro

3. «Hotel Hotel»: cooler Look und Dschungel-Hof



Das 40-Zimmer-Haus, das zu den Designhotels gehört, liegt im Stadtteil Príncipe Real und versteht sich als Treffpunkt für Einheimische und Unterkunft für Besucherinnen und Besucher – und passt damit perfekt zum kreativen Puls des Trendviertels.

Das Hotel mit dem kuriosen Namen legt grossen Wert auf die Zusammenarbeit mit lokalen Designschaffenden und Künstlerinnen und Künstlern, die ihm auch seinen coolen Look verliehen haben. Schon die Fassade, entworfen von Maria Ana Vasco Costa, beeindruckt mit handgefertigten Fliesen.



Die Fliesen wurden in einem 3-D-Muster verlegt, fangen das Sonnenlicht ein und reflektieren es.
PD

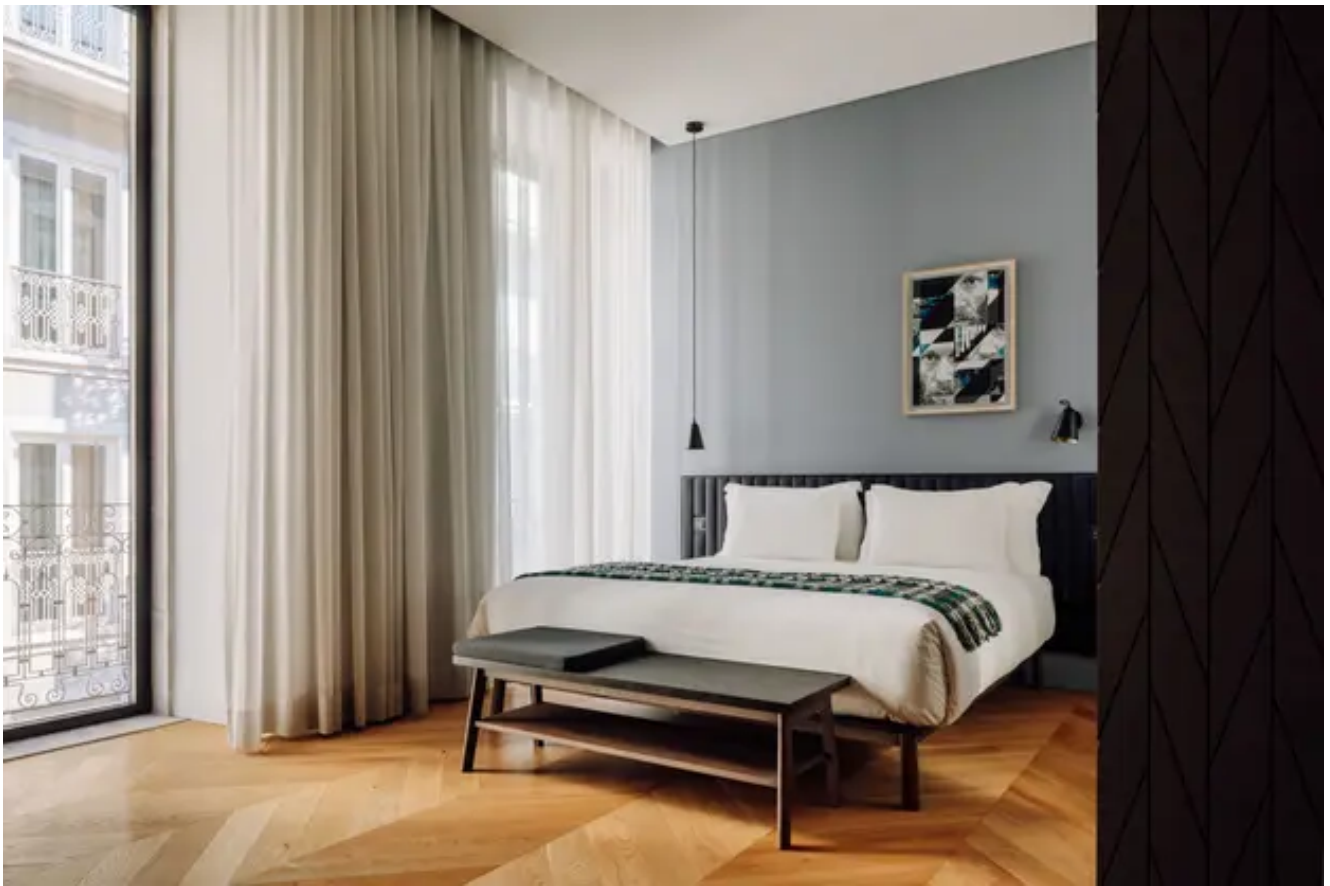
Im Inneren des Hotels ist ein Kaleidoskop von Mustern und Texturen zu sehen. Viele Räume sind offen gestaltet und geprägt von einer Farbpalette aus zartem Grün, Blau, Apricot, Grau und warmen Erdtönen sowie von den zahlreichen Kunstwerken, die von der Underdogs Gallery, Lissabons Spezialisten für öffentliche Kunst, im ganzen Haus verteilt wurden.



Die Kunstwerke im Hotel werden von der Underdogs Gallery kuratiert.

PD

Die hellen, luftigen Zimmer sind in beruhigenden Pastelltönen gehalten – wer einen Balkon hat, kann sich in die Stadtlandschaft verlieben, alle anderen freuen sich über den vom benachbarten botanischen Garten inspirierten Hotelgarten mit beheiztem Pool und über die Terrasse des Restaurants Animal mit dschungelartiger Bepflanzung.



PD

Schlicht und mit schönen Holzböden: die Zimmer im «Hotel Hotel».

hotelhotel.pt, DZ ab 182 Euro

4. «Memmo Alfama»: minimalistisches Dekor, hochwertige Materialien



Selbst die Taxifahrer haben ihre liebe Mühe, Fahrgäste vor dem Hotel abzusetzen. Selbst wenn sie wissen, wo es in Lissabons verwinkeltem Altstadtviertel Alfama steht, ist nicht immer klar, wie man in die enge Gasse hinein- und wieder aus ihr herauskommt.

Anzeige

Das «Memmo Alfama» war vor gut zehn Jahren das erste zeitgeistige Boutiquehotel des Viertels und besteht aus drei alten Stadthäusern, die miteinander verbunden und vorbildlich renoviert wurden. Die 42 Zimmer sind hell und puristisch, chic und ein wenig spartanisch eingerichtet.